

# Evaluation 2015

## Zeitstruktur Eltern

### Zusätzliche Anmerkungen

- Toilettengang sollte nötig sein
- 9,3 kg Ranzengewicht am Mittwoch
- 90 Minuten „am Ball“ bleiben und aufpassen ist in meinen Augen unrealistisch
- Viel besser als 5 Fächer an einem 6-Stunden-Tag
- Es könnte mehr Hausaufgaben geben
- Dadurch bekommt man mehr Informationen auf einmal, die man besser aufnimmt. Ich finde das besser so.
- Buswartezeiten nach der 6. Stunde sollten angepasst werden
- An zwei Tagen ist der Ranzen sehr(!) schwer
- Meinung vom Kind: Man schafft mehr und versteht es besser
- Meiner Tochter gefällt das Modell aus genannten Gründen sehr gut
- Ich finde es nicht gut, dass die Kinder ohne „Verschnaufpause“ 2 Schulstunden hintereinander haben
- Ich finde das 90-Minuten-Modell sehr gut
- Können wir nicht beurteilen, da unser Kind bisher nur dieses Stundenmodell hatte
- Für mich als Mutter hat sich die Situation deutlich entspannt im Vergleich zu den zwei älteren Geschwistern. Ich habe nicht mehr das Gefühl, dass die Schule das gesamte Familienleben dirigiert. Das Familienleben und die Schule machen daher mehr Spaß und Freude. Ich denke, das kommt allen Beteiligten und vor allen Dingen den Schülern zugute. Ich hoffe, diese Regelung wird beibehalten.
- Für die Konzentration der Schüler ist dieses Stundenmodell sehr förderlich. Auch bleibt mehr Zeit für die Vorbereitung der Fächer. Für Lehrer und Schüler sehr lobenswert!